

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Datum: 12.07.2004

Seite: 1/5

### 1. Stoff- Zubereitung- und Firmenbezeichnung

- Handelsname : NOVORYT - Kleber
- Hersteller : NOVORYT AG  
Zietmattweg 14  
4462 Rickenbach  
Switzerland  
Tel. +41 61 985 83 83

### 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

<u>Komponenten</u>	<u>CAS No.</u>	<u>% Gewicht</u>
Ethyl cyanoacrylat	7085-85-0	<90
Polyalkylmethacrylat homopolymer	9011-14-7	<20
Füller/Stabilisatoren	-	<10

### 3. Mögliche Gefahren

- Hauptgefahr : Enthält Cyanacrylat. Klebt Haut und Augen innerhalb von Sekunden zusammen. Reizt die Augen, Haut und Atmung.  
: Dämpfe nicht einatmen. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

### 4. Erste-Hilfe-Massnahmen

- Einatmen : Betroffene Person an die frische Luft bringen und fort verbleiben lassen.
- Augenkontakt : Cyanacrylat klebt Augenlider innerhalb von Sekunden zusammen. Verreiben der Chemikalien von einem zum anderen Auge vermeiden. Wenn das Augenlid festgeschlossen ist, nicht mit Gewalt öffnen. Miteinem in warmem Wasser getränkten Tupfer abdecken. Sofort ärztliche Hilfe aufsuchen, da ausgehärtete Klebereste hinter dem Auge einen irreversiblen Schaden verursachen können. Das Auge mit dem Tupfer bedeckt lassen, bis sich der Kleber vollständig gelöst hat, normalerweise 1-3 Tage.
- Hautkontakt : Verklebte Haut nicht abziehen. Verschmutzte Kleidung entfernen. Mit Seife/Reiniger waschen und mit viel Wasser spülen. Alle verklebten Hautteile sollten vorsichtig mit Hilfe eines stumpfen Gegenstandes abgelöst werden, vorzugsweise nach Spülen mit warmem Seifenwasser. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

---

## 5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel : Alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschpulver, Kohlenstoffdioxid, Wassersprach
- Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl
- Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehenden Gase : Die Polymerisation ist hoch exotherm und kann ausreichend Hitze freisetzen, die zur thermischen Zersetzung und/oder zum Bersten der Behälter führt. Bei Brand können giftige und reizende Dämpfe freigesetzt werden (CO, CO<sub>2</sub>, Stickstoffoxide)
- Besondere Massnahmen zur Brandbekämpfung : Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandgase und Dämpfe nicht einatmen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Feuerfeste Kleidung und Schutzbrille tragen. Eintritt der Materialien zur Brandbekämpfung in die Kanalisation verhindern. Grössere Brände sollten nur durch geschultes Personal bekämpft werden.

---

## 6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Aussetzungskontrolle : Siehe Abschnitt 8 – Personenschutz. Räume belüften. Personal evakuieren. Umluftunabhängige Atemschutzgeräte tragen. Betroffene Räume absperren, um unberechtigtes Eindringen zu verhindern. Ausgelaufenes Produkt nicht in die Kanalisation und Grundwasser eindringen lassen.
- Personenschutz : Bei grösserer Freisetzung und in begrenzten Räumen geeignete Atemschutzgeräte tragen, z.B. EN405, FFA2 oder EN 140 A2. Schutzhandschule aus Polythen, Polypropylen oder Viton tragen. Schutzbrille tragen (BS EN 166). Geeignete Schutzkleidung tragen.
- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme : Verschüttetes Produkt mit Sand oder absorbierendem Granulat aufnehmen (keinen Stoff verwenden) oder langsam mit Wasser aushärten (-10:1, Klebstoff : Wasser) und anschliessend abkratzen. Entsorgung gemäss den behördlichen Bestimmungen.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung : Haut- und Augenkontakt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen für ausreichend Belüftung und /oder Absaugung sorgen. Handschuhe aus Polythen, Polypropylen oder Viton tragen. Handschuhe aus Latex, Nylon oder PVC gewähren nur für einige Sekunden Schutz. Schutzbrille tragen. Bei Verarbeitung grösserer Mengen geeignete Schutzkleidung tragen. Umgebende Feuchtigkeit soll >35% sein, um Beschwerden zu reduzieren.
-

- Lagerung : In dicht geschlossenen, gekennzeichneten Behältern lagern. In trockenen, gut belüfteten Räumen lagern. Keiner direkten Sonnenbestrahlung aussetzen. Von hohen Temperaturen und Zündquellen fernhalten. Von oxidierenden Wirkstoffen und starken Säuren/Basen fernhalten. Kann in lichtundurchlässigem Propyethylen gelagert werden.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönl. Schutzausrüstung

- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten : OES für Ethyl Cyanacrylat: 0,3 ppm = 1,5 mg/m<sup>3</sup> (STEL 15 min.) (EH40/2002)  
Schutzhandschuhe aus Polythen, Polypropylen oder Viton tragen. Handschuhe aus Latex, Nylon oder PVC gewähren nur für einige Sekunden Schutz.  
Geeigneten Augenschutz tragen (BS EN 166).  
Bei Verarbeitung grösserer Mengen geeignete Schutzkleidung tragen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe sofort entfernen. Keine benetzte Kleidung tragen. In gut belüfteten Bereichen anwenden. Bei längeren Verarbeitungszeiten für lokale Absaugung sorgen. Bei aussergewöhnlich hoher Einatmung in schlecht belüfteten Räumen Atemschutzgerät mit Filtertyp A verwenden.  
Umgebende Feuchtigkeit soll >35% sein, um Beschwerden zu reduzieren.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- Form : Flüssig
- Farbe : Klar, fast farblos
- Geruch : Reizend, scharf
- PH-Wert : Ca. 6-7
- Flammpunkt : >85°C
- Siedepunkt/Siedebereich : >150°C
- Schmelzpunkt : ca. -39°C
- Explosionsgrenzen : -
- Entzündlichkeit : nicht entzündlich
- Dampfdruck (25°C) : ca. 0,04 mmHG
- Viskosität (Brookfield) (20°C) : 110 mPas
- Wasserlöslichkeit (20°C) : unlöslich; polymerisiert sofort mit Wasser
- Dichte (20°C) DIN 51757 : 1,05 q/ccm

## 10. Stabilität und Reaktionsfähigkeit

- Zu vermeidende Bedingungen : Hohe Temperaturen, Feuchtigkeit und direkte Sonnenbestrahlung. Bei Feuchtigkeit kann es zu gefährlicher exothermer Polymerisation kommen.
- Zu vermeidende Stoffe : Stark oxidierende Wirkstoffe, Wasser, Laugen, Amine, Alkohole, freie radikale Initiators.  
Bei Kontakt mit den genannten Stoffen härtet das Produkt unverzüglich aus.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte : Verbrennungs/exothermisch polymerisation ergibt Oxiden von Carbon, beissender Rauch und reizende Dämpfe.

---

### 11. Angaben zur Toxikologie

- Oral : Erwartungsgemäss sehr gering; LD50 >3,000mg/kg (Ratte)
- Inhalation : Erwartungsgemäss gering, s. Punkt 8 (OES-Information)
- Haut : Erwartungsgemäss gering aufgrund der sofortigen Polymerisation bei Hautkontakt. Länger andauernder oder wiederholter Kontakt kann zu Jucken, Schmerz, Blasen oder Dermatitis führen.
- :
- Reizung Augen : Verursacht starke Reizung. Konjunktivale Reizung und vorübergehende Cornea Verletzung sind möglich. Augen tränen und röten sich.
- Atemwege : Reizt Nase, Hals und Schleimhäute. Sehr hohe Konzentrationen können Nasenbluten verursachen.
- Sensibilisierung : Nicht als sensibilisierend eingestuft. Sind empfindliche Personen wiederholt oder länger überhöhten Dampfkonzentrationen ausgesetzt, kann dies zur Sensibilisierung führen.
- Wiederholungs-Dosis Toxizität : Bei Einhaltung der OES-Bestimmungen nicht anzunehmen.
- Karzogenizität/Kreiserregung : Es liegen keine negativen Ergebnisse vor.
- Fortpflanzung Toxizität : Es liegen keine negativen Ergebnisse vor.

---

### 12. Angaben zur Ökologie

- : Nicht als umweltgefährlich eingestuft.
- Oekotoxizität : Durch die schnelle Polymerisation mit Wasser sehr gering.
- Bioakkumulationspotential : Erwartungsgemäss sehr gering.
- Persistenz und Abbaubarkeit : Nicht als inhaerent biologisch abbaubar gesehen

---

### 13. Disposal considerations

- Produkt : Nicht in die Kanalisation, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Den Klebstoff durch langsames Zufügen von Wasser (10:1; Klebstoff:Wasser) aushärten lassen.
- : Ausgehärtetes Produkt kann in Erdmüllplätzen entsort werden.
- Kontaminierte Verpackung : Kontaminierten Verpackungen Wasser zufügen und dann entsorgen gemäss behördlichen Bestimmungen.

#### 14. Transportvorschriften

: Keine Kennzeichnung notwendig

#### 15. Vorschriften

- Gültige Kennzeichnung bemäss EG-Bestimmungen
  - Risiko und Sicherheit
  - 
  - 
  - R-Sätze
  - S-Sätze
- XI-Reizend
- : **Gefahr. Cyanacrylat. Klebt Haut und Augen innerhalb von Sekunden zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen**
- : **R36/37/38** Reizt die Augen, Atmungsorgane u. die Haut
- S23** Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen
- S24/25** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
- S26** Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- : S37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

#### 16. Sonstige Angaben

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften.